

Cc: 'Christoph Kopecky'

Subject: AW: ... STA FRANKREICH

Sehr geehrte

Ich habe durch die Dummheit der Roland Rechtsschutz und meiner zwei Anwälte fast mein ganzes Vermögen verloren und 8 Jahre meines Lebens .

Zuerst wurde mein Schiff trotz gültiger Zollpapiere von Französischen Zollbeamten geentert

Es waren 6 Österreichische Crew Mitglieder an Bord und diese Leute hatten Flug Tickets von Gibraltar nach Wien !

Gibraltar ist nicht in der EU !

Ab dort sollte eine zweite Crew das Schiff nach Malediven / Thailand bringen .

Die Zollbeamten haben absichtlich ein FALSCHES / LÜGENPROTOKOLL erstellt das das Schiff in der EU bleibt.

Dieses Protokoll hat niemand unterschrieben .

Das Schiff ist in der Zwischenzeit laut Gesetz in Thailand verzollt .

Der Französische Zoll wollte ohne Begründung über ca. € 75.000.-

Ich bekam ohne einen € zu bezahlen das Schiff nach ca. 1 Jahr durch das Österreichisches Außenministerium zurück .

Der Französische Zoll zahlte auch ca. € 10.000.- Marina Gebühren in La Rochelle .

Die Fr. Dr. Stengel lernte ich dann durch das Österreichische Außenministerium kennen .

Der Französische Zoll wollte dann plötzlich nur mehr € 1.500.- von mir und die Fr. Dr.

Stengel hat mir geraten zu bezahlen .

Ich habe natürlich nicht bezahlt weil dann hätte ich mich ja SCHULDIG bekannt und bis heute hat mir weder die Fr. Dr. Stengel noch der Französische Zoll erklären können warum ich diese Strafe zahlen soll ???

Mir entstand durch diese Beschlagnehmung ein Schaden von ca. € 40.000.-

Die Fr. Dr. Stengel hat angeblich ein falsches Gericht in Frankreich erwischt und mir nach ca. 8 Jahren mitgeteilt ich solle noch € 5.000.- an die Zollpiraten zahlen .

Ich habe natürlich nicht bezahlt .

In Österreich wurde nur gegen meinen WILLEN der Generalvertreter von Fontaine – Pajot Hr. Leers geklagt .

Sowohl die Roland Rechtsschutz wie der Dr. Felfernik und die Fr. Dr. Stengel weigerten sich gegen Fontaine – Pajot vorzugehen .

Ich wurde bis jetzt im April 2015 hingehalten und erst dann wurde mir von der Roland Rechtsschutz erklärt da alle meine Ansprüche in Frankreich verjährt sind .

Um das festzustellen brauchte die Fr. Dr. Stengel ca. 3 Jahre .

Dann hat der Hr. Leers der jahrelang den Prozess für Fontaine – Pajot in Wien geleitet und dann selber als Dank von FP BETROGEN wurde FP in La Rochelle geklagt .

Auch da hat die Fr. Dr. Stengel meine Anordnungen nicht befolgt .

Sie hat praktisch mit der GEGENSEITE zusammen gearbeitet .

SIE HATTE DEN AUFTRAG VON MIR DAS DER SACHVERSTÄNDIGE DAS SCHIFF UMBEDINGT
BESICHTIGEN MUSS .
ER MUSS AUCH MICH DEN HR. LEERS UND DIE ANDEREN BETROGENEN VERNEHMEN .
ICH BEKAM WEDER EINE LADUNG ZU GERICHT NOCH EINE AUSKUNFT DER FR. DR. STENGEL

Ich habe dann über das Internet Kontakt zu den Anwalt Dr. Judith Adam-Caumeil
hergestellt und habe dort die Auskunft bekommen das eine Anzeige an die Französische
STA sehr wohl zu machen ist . Die STA müsse dann endlich eingreifen . Ich bekam auch für
die Kanzlei Adam –Caumeil eine Deckungszusage der Roland Rechtsschutz Versicherung .
Die Strafanzeige müsse ich selber bezahlen . Die Kanzlei Adam – Caumeil stellte dann aber
fest das in Frankreich alles verjährt ist und STRAFSACHEN werden nicht übernommen .

Ich habe mich dann an den Anwalt Dr. Christoph Kopecky gewendet der nun versucht zu
retten was zu retten ist .

Ich verfüge zu meiner Entlastung über hundert E Mails, Briefe wo ich belegen kann wie
dieses Prozessdebakel gelaufen ist .
Die vielen Telefonate und und Besprechungen in der Kanzlei vom Dr. Felfernik und der
Roland Rechtsschutz waren leider sinnlos .

Ob der MASSENBETRUG von Fontaine Pajot in Frankreich verjährt ist kann ich nicht sagen
aber das FREUNDERL / FERNGUTACHTEN vom Hr. Cordelle ist nicht verjährt .
Das alle meine Anschuldigungen stimmen sehen Sie in meinen zwei Homepages die weder
Fontaine – Pajot noch die Roland Rechtsschutz Versicherung geklagt haben .

Morgen bekommen Sie per E Mail das Gutachten vom Hr. Cordelle .

Hochachtungsvoll
Michael Ploner